

# Rencontres Franco-Allemandes

Deutsch-Französische  
Gesellschaft Chemnitz e.V.  
Association Franco-Allemande de Chemnitz

Bulletin de l'Association Franco-Allemande Chemnitz | 1<sup>er</sup> trimestre 2015 (janvier/février/mars) | n° 97

## Bonne année 2015!

Chers amis, chers membres de l'association, liebe Freunde und Mitglieder,

Ein ereignisreiches 4. Trimester und ein erfolgreiches Jahr 2014 liegen hinter uns: Seit März 2014 haben wir einen neu zusammengesetzten Vorstand und wir hoffen, dass Sie mit unserer bisherigen Arbeit zufrieden sind.

Hervorheben möchten wir das stark angestiegene Interesse an unserem Bulletin und wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern bedanken, die mit eigenen Beiträgen die Arbeit am Bulletin unterstützen und so auch zur Vielschichtigkeit und zu breiteren Themenbereichen beitragen. Merci!

Bereits im vergangenen Jahr haben wir betont, dass ein Ziel unserer Gesellschaft verstärkt sein muss, wieder sichtbar für die Öffentlichkeit in Chemnitz und der Region zu werden. Aus diesem Grund waren wir beispielsweise auch auf der Oldtimermesse Chemnitz im Mai 2014 vertreten und auch unser Bulletin wird an einen breiteren Interessentenkreis versendet. Und unser Engagement trägt erste Früchte: So konnten wir 2014 acht neue Mitglieder gewinnen und darüber freuen wir uns sehr: Bienvenue dans notre société!

Wir hoffen sehr, dass wir diesen positiven Trend auch in diesem Jahr fortsetzen können, denn jeder Verein lebt nur durch seine Mitglieder. Wir freuen uns auch über neue Ideen und Vorschläge, was wir verbessern

können und welche Interessen wir stärker berücksichtigen sollen.

Für eine stärkere öffentlichkeitswirksame Sichtbarkeit haben wir auch neue Visitenkarten drucken lassen, die Sie gern in der Geschäftsstelle erhalten und gern weitergeben können.

Nun blicken wir freudig auf das Neue Jahr und freuen uns auf viele gemeinsame Veranstaltungen.

Amic'Allemand

Der Vorstand





## Kongress in Dijon

Vom 9. bis 12. Oktober 2014 trafen sich zum 59. Mal Vertreter der Deutsch-Französischen Gesellschaften und Partnerschaftsvereine in Deutschland (VDFG) und in Frankreich (FAFA) zum Kongress (jedes Jahr im Wechsel an einem anderen Veranstaltungsort in Frankreich oder in Deutschland), in diesem Jahr in Dijon, der Hauptstadt der Bourgogne, um sich über ihr Engagement auszutauschen und auf diese Weise neue Ideen und Impulse für die Vereinsarbeit zu erhalten. Thema des diesjährigen Kongresses war „Erfolgreiche Begegnung der Kulturen – Neuer Schwung durch mehr Kultur in unseren Städtepartnerschaften“.

Der Eröffnungsempfang fand im „Salle des Etats des Palais des Ducs de Bourgogne (s. Foto unten) statt.



Die Teilnehmer fanden sich nach den jeweiligen Mitgliederversammlungen am darauffolgenden Tag in zwei deutschen und zwei französischen Workshops zusammen, die von deutschen und französischen Studenten geleitet wurden. Diskutiert wurden Themen und Fragen rund um die laufende Organisation der Partnerschafts- und Vereinsarbeit: Reiseveranstaltungen, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Sprachkursangebote, kulturelle Aktivitäten.

Doch dabei kamen die ca. 100 Teilnehmer immer wieder auf einen Punkt zu sprechen: Wie motivieren wir junge Menschen, sich in die

Vereinsarbeit einzubringen? Geht das mangelnde Interesse der Jugend vielleicht einher mit einem Rückgang des Vereinslebens im Allgemeinen? Trotz offensichtlicher Nachwuchsprobleme muss die Antwort natürlich „nein“ lauten.

Mit einer Zusammenfassung der Debatte und einem Empfang im Regionalrat von Burgund ging der 59. Kongress der VDFG und der FAFA am 12. Oktober zu Ende. Der 60. Kongress der VDFG/FAFA wird 2015 in Düsseldorf



stattfinden.

Karla Schäfer-Lassus

## Le Beaujolais Nouveau est arrivé

Am 20. November war es wieder so weit. Unter dem Motto „Le Beaujolais nouveau est arrivé“ trafen wir uns zu unserem diesjährigen Beaujolais-Abend im Veranstaltungsraum in der Hainstraße 125.



Nach der Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Herrn Martin Bauch und einem geschichtlichen Abriss über den Beaujolais-Wein, saßen wir bei Baguette, Käse und Wein gemütlich zusammen. Unter den 29 Anwesenden konnten wir dieses Mal auch 3 französische Gäste aus Paris begrüßen, die aus dienstlichen Gründen in Chemnitz waren.

Es ergaben sich viele interessante Gespräche und neue Kontakte. Unseren Gästen hat es bei

uns sehr gut gefallen. Ein Dankeschön an die Organisatoren für den gelungenen Abend.

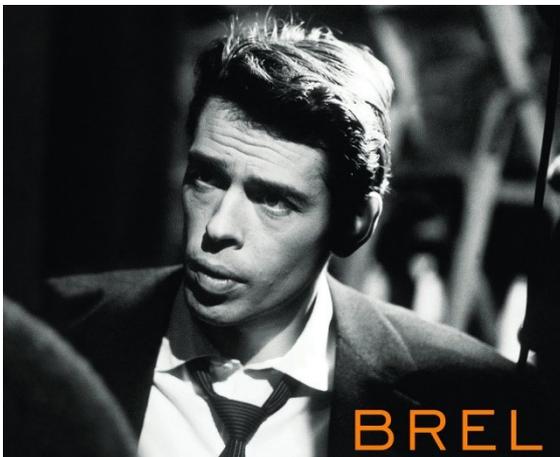


Dirk Winkler

## Ne me quitte pas - Ein Abend mit Chansons von Jacques Brel

Was da am 23.11.2014 im Schauspielhaus Chemnitz geboten wurde, war ein eineinhalbstündiges Feuerwerk der Emotionen, untermalt von den schönsten Chansons des belgisch-französischen Chansonniers Jacques Brel, der 1929 in Belgien geboren wurde und 1978 in Frankreich starb.

Es reichten eine Sängerin, ein Sänger, ein Pianist und ein Akkordeonspieler, um uns Zuschauer bzw. Zuhörer in die träumerische, frivole, dramatische oder entspannte Welt der 50er und 60er Jahre zu entführen. Lieder wie "Ne me quitte pas", "Quand on n'a que l'amour" oder "Amsterdam" waren echte Höhepunkte des Abends und verursachten Gänsehautfeeling. Dafür gab es mehrmals spontanen Applaus!



Der Brel-Interpret hatte stellenweise das gleiche Timbre in der Stimme wie Jacques Brel selbst. Mit welcher Leichtigkeit, Eleganz aber auch Emotionalität und Expressivität die Lieder interpretiert wurden - da sage ich nur: "chapeau"!

Die Auswahl der Lieder war sehr vielseitig. Es gab gesellschaftskritische, zwischenmenschliche, emotionale und lustige Themen. Das Spiel mit der französischen Sprache konnte man wunderbar im Lied "Les bourgeois" nachvollziehen, wo das Wort "con" sehr effektiv eingesetzt wurde!



Da sich der Vorstand unserer DFG dankenswerter Weise rechtzeitig um die Kartenbestellungen gekümmert hatte, konnten sehr viele Mitglieder diesen unvergesslichen Abend genießen. Man konnte die Schönheit und Ausdruckskraft der französischen Sprache verfolgen, und für die Gäste, die diese Sprache nicht beherrschen, wurden die Lieder auch in deutscher Sprache interpretiert.

Dieser Jacques Brel-Abend war ein echter Seelenstreichler, der uns vor Augen führte, wie wunderbar vielseitig und schön doch unser Leben sein kann bzw. ist!

Petra Wunderlich

## La fête de Noël et quelques souvenirs...

Am 5.12.2014 fand im relativ neuen Restaurant „Ami“ unsere Weihnachtsfeier statt. Wir kannten das Restaurant noch nicht. Es machte

auf uns schon außen einen einladenden Eindruck, der sich verstärkte, als wir den in warmen Rottönen gehaltenen Gasträum betraten. Für unsere kleine Gesellschaft war es, auch von der Größe her, der richtige Rahmen. Die Speisekarte bot natürlich französische Gerichte und Weine.

Wir entschieden uns für „Aumonière aux champignons“ als Vorspeise. Das war ein mit gewürztem Frischkäse gefüllter Champignon im Crêpemantel. Ein sehr feines und nachkochenswertes Gericht.

In Erinnerung an unsere erste Reise nach Frankreich im Jahre 1998, die uns mit der DFG in die Bourgogne führte, wählten wir als Hauptspeise natürlich „Bœuf Bourignon“.



Wir sahen noch den Kellereinstieg vor uns, durch den wir damals in Beaune in die heiligen Hallen von Mme Sicrist hinunter klettern mussten. Etwas abgespannt von der langen Busreise stürzten wir uns, auch in Unkenntnis französischer Essgewohnheiten, auf den zunächst gereichten „Jambon persillé“, nicht ahnend, dass dieser Genuss vom anschließend servierten „Bœuf Bourignon“ noch überboten werden sollte. Es folgte noch „le plat de fromage“, und wir hatten zum Schluss Mühe, durch die Kellerstiege wieder auf die Straße und irgendwann in unser Hotelbett zu gelangen. Aber dieses Essen war für uns beeindruckend und prägend. Wenn wir damals zur besseren Verdauung ein „Trou Normand“ gemacht hätten! Aber das kannten wir natürlich noch nicht!

Im „Ami“ wurde das „Bœuf“ zwar getrennt vom Gemüse gereicht, aber es war zart und schmeckte ausgezeichnet.

Den Abschluss bildete die allseits bekannte „Crème brûlée“.

Bei angeregten Gesprächen verbrachten wir einen sehr schönen Abend, den wir gern im nächsten Jahr wiederholen könnten.



P.S. Ab und an versuchen wir uns auch an Gerichten der französischen Küche, wobei natürlich meist die Produkte der Region zur Vervollkommnung fehlen.

Ingrid und Peter Schulz

## Les activités du 1<sup>er</sup> trimestre

### **Andy, Jackie und Co**

Seit dem 23. November 2014 und noch bis zum 22. Februar diesen Jahres läuft in den Kunstsammlungen Chemnitz im König Albert Museum am Theaterplatz die Ausstellung: „Andy Warhol – Death and Disaster“. Begleitet wird diese einzigartige Ausstellung durch Vorträge verschiedener Expertinnen und Experten.



Am **15. Januar 2015** freuen wir uns um **18.00 Uhr** auf einen Vortrag unseres Mitglieds Ulrike Brummert zum Thema: „**Andy, Jackie & JFK - Weltenporträts im medialen Spiegelkabinett**“ im **Veranstaltungssaal der Kunstsammlungen im Haus am Theaterplatz.**



Der Eintritt für die Vorträge des Begleitprogramms beträgt 3 €. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen und einen spannenden Vortrag. Merci Ulrike!

### **Un nouvel an – un nouveau cinem'apéro**

Am **20.2. 2015, um 19.00 Uhr**, zeigen wir den wunderschönen französischen Film „Les saveurs du palais“ (Die Köchin und der Präsident), der einen kleinen Einblick in das Leben eines französischen Präsidenten und einen großen Einblick in die Geheimnisse der französischen Küche bietet.



Ort: Hainstr.125, Veranstaltungsraum

Unkosten: 3€ für den „apéro“

### **Ankündigung der Jahreshauptversammlung 2015**

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **13. März 2015 um 19.00 Uhr** im Veranstaltungssaal der Geschäftsstelle statt. Dazu erfolgt im Februar eine gesonderte Einladung.

#### **Assemblée Générale**



### **Cours de français**

**Brigitte Barthel** setzt ihren Kurs **14-tägig dienstags, 16.30 – 18.00 Uhr**, in unserer Geschäftsstelle fort. Das Angebot ist für alle offen, bei Interesse bitte in der Geschäftsstelle melden. Die nächsten Veranstaltungen finden am **6. Januar** und am **13. Januar 2015** statt.



### **Conversation**

Außerdem findet die monatliche **Konversation** zu einem bestimmten Thema wieder **jeden zweiten Dienstag im Monat** unter der Leitung von **Violaine Lenkeit** statt. Kommen Sie am **13. Januar** und jeweils am **10. Februar und März 2015**), **um 19.00 Uhr** in unsere Geschäftsstelle!

## Réunions du comité directeur

Der Vorstand trifft sich zu seinen Beratungen am **20. Januar, 17. Februar und 17. März 2015** jeweils um 18:30 Uhr.

## Anniversaires de nos adhérents

Bedingt durch die Regelungen des Datenschutzes und auch einer breiteren Verteilung unseres Bulletins werden wir ab sofort keine Geburtstagsglückwünsche mehr im Bulletin veröffentlichen können. Wir bitten alle Mitglieder um Verständnis.

Wer in unserer Stadt Interesse an Frankreich, der französischen Sprache und Kultur hat, ist natürlich bei der Deutsch-Französischen Gesellschaft immer an einer guten Adresse. Aber auch andere Einrichtungen widmen sich auf ihre Weise der Thematik deutsch-französischer Beziehungen und Kontakte oder dem Phänomen der Frankophonie. Mit diesen Einrichtungen arbeiten wir eng zusammen. Hier einige Kontaktadressen:

### Technische Universität Chemnitz

Martin Bauch (wissenschaftlicher Mitarbeiter der Professur Romanische Kulturwissenschaft)  
Thüringer Weg 9 ,09107 Chemnitz  
Tel. 0371 – 531 37677  
[martin.bauch@phil.tu-chemnitz.de](mailto:martin.bauch@phil.tu-chemnitz.de)

### Club der Kulturen der TU Chemnitz

Thüringer Weg 3 (hinter der Mensa)

### Kunstsammlungen Chemnitz

Theaterplatz 1, 09111 Chemnitz  
Tel. 0371 – 488 4424, Fax 488 4499  
[www.kunstsammlungen-chemnitz.de](http://www.kunstsammlungen-chemnitz.de)

### Sächsisches Industriemuseum Chemnitz

Achim Dresler  
Zwickauer Straße 119, 09112 Chemnitz  
Tel. 0371 – 3676 135  
[dresler@saechsisches-industriemuseum.de](mailto:dresler@saechsisches-industriemuseum.de)

### Stadtbibliothek Chemnitz / DASTietz

Moritzstraße 20  
09111 Chemnitz  
Tel. 0371 – 488 4202  
[www.stadtbibliothek-chemnitz.de](http://www.stadtbibliothek-chemnitz.de)



Ein Dank für das Sponsoring:

**ALEXANDER HAEHNLEIN**  
**IT SERVICE**

Ihr EDV Dienstleister für Chemnitz und Umgebung  
mail: [info@its-haehnlein.de](mailto:info@its-haehnlein.de) tel: 0371 / 91 888 610

### Impressum

**Herausgeber:** Deutsch-Französische Gesellschaft Chemnitz e. V.  
**Geschäftsstelle:** Hainstr. 125 (2. Etage),  
09130 Chemnitz  
Tel. 0371 – 5604431, Fax 5604430,  
[dfg.chemnitz@gmail.com](mailto:dfg.chemnitz@gmail.com)  
**Präsenzzeit:** 1. und 3. Mittwoch des Monats  
von 16:30 bis 17:30 Uhr  
**Vorsitzender:** Martin Bauch  
[martin.bauch@phil.tu-chemnitz.de](mailto:martin.bauch@phil.tu-chemnitz.de)  
**Stv. Vorsitzende:** Karla Schäfer-Lassus  
[KaBeSL@aol.com](mailto:KaBeSL@aol.com)  
**Schatzmeisterin:** Violaine Lenkeit  
**Bankverbindung:** Sparkasse Chemnitz,  
IBAN DE98 8705 0000 3578 0004 09  
BIC CHEKDE81XXX  
**Redaktion Bulletin:** Brigitte Barthel  
Das Bulletin erscheint vierteljährlich. Beiträge sind bis zum 15. des letzten Monats des vorausgegangenen Quartals erbeten.  
[www.dfg-chemnitz.de](http://www.dfg-chemnitz.de)